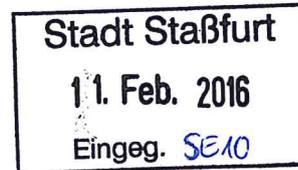


Stadt Staßfurt-Fraktion UWG Salzland/AfDE-Mail: wiest@uwg-salzland.deStadt Staßfurt-Fraktion UWG Salzland/AfD * PSF 1138 * 39401 Staßfurt (Hohenerxlebener Str.12, 39418 Staßfurt)

11.02.2016

Stadtrat der Stadt Staßfurt
Vorsitzender des Stadtrates
Hohenerxlebener Str. 12
39418 Staßfurt

**Tagesordnungsantrag zur Sitzung des Stadtrates am 25.2.2016**

Sehr geehrter Herr Rotter,

die Fraktion Stadt Staßfurt-Fraktion UWG Salzland/AfD beantragt hiermit die Aufnahme des folgenden Verhandlungsgegenstandes in die Tagesordnung zur Sitzung des Stadtrates am 25. Februar 2016.

TOP: Vorbereitung Satzung Sanierungsgebiet Leopoldshall-Mitte

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird folgender Sachantrag gestellt:

Antrag

Der Stadtrat möge den folgenden Beschluss fassen:

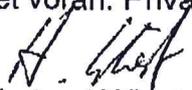
Beschlusstext:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Sanierung, Wirtschaft, Verkehr, Umwelt und Vergaben und zur nächsten Sitzung des Stadtrates die Beschlussvorlage für eine Satzung zur Festlegung eines Sanierungsgebiets Leopoldshall-Mitte zur Beschlussfassung vorzubereiten. Das Gebiet soll begrenzt sein im Westen durch die Ostgrenze des Sanierungsgebiets der Altstadt, im Norden begrenzt sein durch die Bodestraße incl. der Anliegergrundstücke auf der Nordseite, im Süden durch die Bernburger Straße, im Osten durch die Straße An der Salzrinne.

Begründung:

Auf der Grundlage des Stadtentwicklungskonzepts der SALEG (SEK 2001/2002) und des Rahmenplans Leopoldshall (Beschluss v. 3.7.2008) zur Stabilisierung des Stadtzentrums muss die Bausubstanz in Leopoldshall-Mitte nicht nur erhalten, sondern verbessert werden, um ihre städtebauliche Systemfunktion im neuen Stadtumbaugebiet „Kernstadt“ zu halten. Erst mit der Festsetzung eines Sanierungsgebiets stehen der Stadt die Steuerungs- und Eingriffsmöglichkeiten zur städtebaulichen Entwicklung gemäß BauGB zur Verfügung und private Investoren erhalten dann erst die Möglichkeit, ihre Investitionen in einem solchen Gebiet steuerlich geltend zu machen.

Die Zeit drängt. Trotz mehrfacher Anmahnungen seit mehr als 1 Jahr ist in dem Gebiet seitens der Stadt Staßfurt planerisch nichts passiert und der städtebauliche Verfall schreitet voran. Private Investitionen werden dadurch behindert.


Hartmut Wiest
Fraktionssprecher